



ERGEBNISSE DER KAMMERWAHL 2024:

ZAHNÄRZTEKAMMER NORDRHEIN

Die Wahl zur Kammerversammlung der Zahnärztekammer Nordrhein für die Legislaturperiode 2025 bis 2029 ist abgeschlossen. Wir danken allen Wahlberechtigten für ihre Teilnahme und ihr Engagement, das die Grundlage für eine starke berufspolitische Vertretung bildet.

Am 6. Dezember 2024 hat der Hauptwahlausschuss das amtliche Wahlergebnis festgestellt. Insgesamt beteiligten sich im Wahlkreis Düsseldorf 2.503 Zahnärztinnen und Zahnärzte, im Wahlkreis Köln waren es 2.420. Die Wahlbeteiligung lag in beiden Wahlkreisen bei ca. 40 Prozent.

Ergebnisse im Detail

▪ Regierungsbezirk Düsseldorf:

61 Sitze wurden vergeben. Die Liste „BDK - für mehr Kollegialität“ (Nr. 11) erreichte 152 Stimmen und sicherte sich vier Sitze.

Die höchsten Stimmzahlen erhielten:

- Liste 2: „Eßer, Stegemann, Neumann, Marquardt, Sunkur“ mit 528 Stimmen (14 Sitze).
- Liste 6: „Ralf Hausweiler für Nordrhein“ mit 475 Stimmen (13 Sitze).

▪ Regierungsbezirk Köln:

60 Sitze wurden vergeben. Die Liste „BDK - für mehr Kollegialität“ (Nr. 7) erzielte 122 Stimmen und erhielt drei Sitze. Spitzenreiter war die Liste 1: „Freier Verband Hendges, Kruschwitz, Schorr“ mit 801 Stimmen (22 Sitze).

Frauenquote übertroffen:

Besonders erfreulich ist, dass die gesetzlich geforderte Frauenquote in beiden Wahlkreisen übererfüllt wurde – ein Zeichen für die steigende Diversität in der Berufspolitik.



Konstituierende Sitzung im Februar 2025:

Die neu gewählten Mitglieder der Kammerversammlung trafen sich am 8. Februar 2025 zur konstituierenden Sitzung. Dort erfolgte die Wahl des Vorstands und des Präsidiums, die die Weichen für die kommende Legislaturperiode stellen werden.

Zukunft gestalten:

Wir freuen uns, unsere Expertise und Sachkunde in die Kammerarbeit einzubringen und gemeinsam mit anderen Fraktionen zum Wohl des Berufsstandes zu arbeiten. Unsere Ziele sind ein gestärktes kollegiales Miteinander und eine nachhaltige Weiterentwicklung der Selbstverwaltung.

Vielen Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie an die Kolleginnen und Kollegen, die ihre Stimmen abgegeben haben. Mit Ihrer Unterstützung tragen wir dazu bei, die Interessen der Zahnärzteschaft in Nordrhein stark zu vertreten. ■